



Pressemitteilung

Nr. 68 / 2025 – 28. November 2025

Die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Bezirk der Agentur für Arbeit Deggendorf im November 2025

	Veränderung zum Vormonat in Prozent (Prozentpunkten bei Arbeitslosenquote)	Berichtsmonat November 2025	Veränderung zum Vor- jahresmonat in Prozent (Prozentpunkten bei Ar- beitslosenquote)
	1	2	3
Bestand an Arbeitslosen	0,7	7.982	10,3
Arbeitslosenquote ¹⁾	0,1	3,9	0,4
Langzeitarbeitslose	-1,0	2.023	14,7
Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾	4,0	2.879	-20,7
Zugang an Arbeitslosen	10,9	960	1,5
Abgang an Arbeitslosen	-31,6	575	4,9

1) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen 2) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

Arbeitsmarkt im November stabil

– deutlicher Rückgang bei jungen Arbeitslosen

„Im November zeigt sich der Arbeitsmarkt in der Region weiterhin stabil. Der Bestand an Arbeitslosen hat sich nahezu nicht verändert. Erfreulich ist die Entwicklung bei den jungen Menschen unter 20 Jahren: Hier verzeichnen wir innerhalb der letzten 4 Wochen einen weiteren Rückgang von 10,8 Prozent. Das ist ein deutliches Signal dafür, dass die Nachvermittlung unserer Berufsberatung sehr erfolgreich verlief und noch viele junge Menschen in eine duale Ausbildung vermittelt werden konnten.“, so Peter Weindl, Leiter der Agentur für Arbeit Deggendorf. Derzeit befinden sich 7.982 arbeitslose Personen in unserem Bestand, das sind 58 mehr als noch vor vier Wochen. Im Vergleich zum Vorjahr hat unser Bestand an Arbeitslosen um 748 Personen zugenommen. Die aktuelle Arbeitslosenquote beläuft sich auf 3,9 Prozent.

In den einzelnen Regionen des Agenturbezirks beträgt die Arbeitslosenquote im Landkreis Deggendorf sowie Landkreis Regen 3,6 Prozent, im Landkreis Straubing-Bogen 3,2 Prozent und in der Stadt Straubing 6,3 Prozent.

Getrennt nach Rechtskreisen befinden sich im Bereich der Arbeitslosenversicherung 4.455 Arbeitslose. Das sind 104 Personen mehr als im Vormonat und 633 mehr als im Vorjahr. Die anteilige Arbeitslosenquote beträgt 2,2 Prozent.

Im Bereich der Grundsicherung gibt es 3.527 arbeitslose Personen. Dies entspricht einem Rückgang von 46 Personen im Vormonatsvergleich und einem Zuwachs von 115 Personen im Vorjahresvergleich. Die anteilige Arbeitslosenquote beträgt hier 1,7 Prozent.

Wie auch im Vormonat sind dem Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur im November rund 592 neue Stellen gemeldet worden. Insgesamt befinden sich 2.879 freie Stellen im Bestand. Das sind 4 Prozent mehr als im letzten Monat und 20,7 Prozent weniger als im Vorjahr.

Kurzarbeit

Bis zum 25. November wurden von 8 Betrieben 128 Personen zur Kurzarbeit angezeigt. Im Oktober gab es 23 Betriebe, die für 399 ihrer Beschäftigten konjunkturelle

Kurzarbeit angezeigt haben. Der Höchststand an abgegebenen Anzeigen seit Januar 2009 war mit 2.923 Anzeigen im Monat April 2020. Im Kalendermonat Oktober 2025 wurden von 23 Betrieben bzw. Betriebszweigen 399 Personen zur Kurzarbeit angezeigt. Das sind 11 Anzeigen mehr und 248 Personen in Anzeigen mehr im Vergleich zum Vormonat.

Eine Anzeige muss dabei spätestens in dem Monat bei der Agentur für Arbeit eingehen, in dem die Kurzarbeit beginnen soll. Sie hat regulär eine Gültigkeitsdauer von 12 Monaten. Wird Kurzarbeit bewilligt, können Betriebe innerhalb dieser Zeit für jeden Monat Kurzarbeitergeld beantragen. Bei nur einem Teil der Betriebe, die Kurzarbeit angezeigt haben, wird diese jedoch auch realisiert. Hochgerechnete Daten zur realisierten Kurzarbeit ergeben für Juli 2025 51 Betriebe und 950 Personen in Kurzarbeit. Im Juni waren es 57 Betriebe sowie 925 Personen.

Aktionswoche für Menschen mit Behinderung

Die bundesweite Aktionswoche „Inklusion bringt weiter!“ macht in dieser Woche auf die Situation schwerbehinderter Menschen am Arbeitsmarkt aufmerksam. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Deggendorf sind derzeit 764 Männer und Frauen mit einer anerkannten Schwerbehinderung arbeitslos – das entspricht knapp zehn Prozent aller gemeldeten Personen.

Über 55 Prozent verfügt über eine abgeschlossene Berufsausbildung und ist damit auf Fachkraftniveau qualifiziert.

„Der Zugang zum Arbeitsmarkt ist für Menschen mit Behinderung oft mit zusätzlichen Herausforderungen verbunden“, erklärt Herbert Weinberger, Teamleiter der Reha- und Schwerbehindertenberatung. „Gleichzeitig bringen viele von ihnen eine enorme Leistungsbereitschaft und Loyalität mit. Unser Anliegen ist es, ihre Stärken sichtbar zu machen und Unternehmen bei der Einstellung zu unterstützen.“ Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber erhalten Beratung und finanzielle Förderung über den Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur (Tel. 0800 4 5555 20).

Informationen erhalten interessierte Arbeitgeber von ihrem Arbeitgeber-Service unter 0800 4 5555 20 oder unter <https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/arbeitskraefte/arbeitskraefte-mit-behinderungen>.

Nach Kreisen und Rechtskreisen (SGB III und SGB II) gegliedert, zeigt sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Deggendorf folgendes Bild:

Nach Kreisen	Anteil SGB III Arbeits- lose	Anteil SGB II Arbeits- lose	Bestand Arbeits- lose insge- samt	Arbeits- losen- Quote in Prozent	Bestand offene Stellen
Landkreis Deggendorf	1.685	902	2.587	3,6	998
Landkreis Regen	797	786	1.583	3,6	502
Landkreis Straubing- Bogen	1.185	789	1.974	3,2	742
Stadt Straubing	788	1.050	1.838	6,3	637
Agenturbezirk	4.455	3.527	7.982	3,9	2.879